



AHLENER VEREIN FÜR
STÄDTEPARTNERSCHAFT E.V.

Newsletter 2025/02



Rathaus Teltow

Liebe Mitglieder des Vereins,
Liebe Mitglieder des Rates der Stadt Ahlen,

Neue Wege gehen, Brücken schlagen zwischen uns und unseren Partnerstädten. So konnte man es in der Presse lesen. Doch was steckt dahinter? Wäre es nicht schön wenn sich Vereine aus den Partnerstädten zusammenfinden könnten. Wenn der Kleingartenverein aus Ahlen bei einem Gartenfest in Teltow dabei sein könnte, wenn Karnevalisten aus Differdingen bei der „Großen Gala“ des BAS dabei sein würden. Ich denke diesen Ansatz sollten wir intensiv verfolgen und fördern. Jede Verbindung von Vereinen, ob aus den sportlichen Bereichen, dem kulturellen oder auch schulischen Bereichen ist vorstellbar und gewollt. Ein Austausch und ein voneinander lernen steht im Vordergrund. Bei unseren Gesprächen mit unseren drei Bürgermeisterkandidaten in den letzten Wochen war dies natürlich auch ein Thema und fand bei allen große Zustimmung und Unterstützung.



Wir haben noch so viel vor, z. B. möchten wir u.a. ein Kochbuch erstellen mit Rezepten aus Ahlen und unseren Partnerstädten und natürlich auch kleine Geschichten dazu erzählen. Ich freue mich schon auf Schweinsbraten, Rübli torte, Berliner Kalbsleber und Wäinzoossiss.

Im September 2025

Michael Preuten

1. Vorsitzender

Inhaltsverzeichnis

Thema	Seite
Grußwort	2
Inhaltsverzeichnis	3
Rückblick	
Ahlener Stadtfest	4
Fahrt nach Differdingen	6
Bürgerbrunch	9
Fahrt nach Penzberg	10
Vorschau	
Pöttkes- und Töttkenmarkt	14
Ahlener Advent	14
Jahreshauptversammlung 2025	14
Fahrten 2026	14
Allgemeine Informationen	
Mitgliedsbeiträge	15
Änderungsmitteilungen	16
Neue Mitglieder	17
Wir gratulieren zum Geburtstag	17
Ansprechpartner	18
Social Media	19
Impressum	19

Ahlener Stadtfest

Vom 4. bis 6. Juli 2025 verwandelte sich die Ahlener Innenstadt wieder in eine große Bühne für Begegnungen, Kultur und gute Stimmung. Unter dem Motto „3 Tage voller Musik, Theater und guter Laune“ feierten Bürgerinnen und Bürger, Gäste und Vereine gemeinsam die 38. Auflage des Ahlener Stadtfestes.



Auch wir vom Verein waren wieder aktiv mit dabei. In diesem Jahr durften wir 23 Gäste aus unseren Partnerstädten Penzberg, Teltow, Differdingen und Tempelhof-Schöneberg in Ahlen willkommen heißen. Als zentrale Anlaufstelle richteten wir unseren Meeting-Point ein, der nicht nur Treffpunkt für unsere Gäste und Mitglieder war, sondern auch der Ort, an dem unsere Vereinsmitglieder die traditionellen zwei Gratis-Getränkemarken erhielten.

Das Stadtfest begann mit einem feierlichen Empfang durch Bürgermeister Dr. Alexander Berger, der Sponsoren, Gäste und Partner begrüßte. Mit dem symbolischen Fassanstich um 19:00 Uhr war der offizielle Startschuss gegeben, und auf den Bühnen erklangen die ersten Töne. Besonders die mitreißende Musik der Band Stratus Quo sorgte dafür, dass bis tief in die Nacht hinein ausgelassen gefeiert wurde.

UHREN
HERWEG
GOLDSCHMIEDEMEISTER  UHRMACHERMEISTER

Ein besonderes Erlebnis bot sich am Samstag, als wir gemeinsam mit unseren Gästen auf Entdeckungstour gingen. Zunächst führte uns Stadtbaurat Thomas Köpp durch das Ahlener Stadthaus. Anschließend ging es nach Vorhelm, wo der Heimatverein Vorhelm uns die alte Mühle zeigte. Die historische Stätte mit ihrem umfangreichen Archiv beeindruckte durch die Liebe zum Detail und die lebendige Vermittlung der lokalen Geschichte.

Doch damit war der Tag noch nicht zu Ende. Weiter ging es nach Tönnishäuschen zum Kulturgut Samson, wo die Gruppe bei erfrischenden Getränken und gegrillten Leckereien Gelegenheit hatte, ins Gespräch zu kommen und die besondere Atmosphäre zu genießen. Ein Rundgang durch die ehemalige Poststation vermittelte spannende Einblicke in die Vergangenheit dieses geschichtsträchtigen Ortes.

Als kleines Dankeschön überreichten wir allen Gästen handgefertigte Stoffrucksäcke mit Blaudruckmotiven, die wir im Verein selbst hergestellt hatten. Gefüllt waren sie mit typisch westfälischen Spezialitäten: Pumpernickel, würzigen Mettenden und einem kleinen „Stürmchen“.



Am Abend zog es die Gruppe zurück ins Zentrum des Stadtfestes, wo erneut ein abwechslungsreiches Programm lockte. Große Highlights waren die Auftritte des ESC-Teilnehmers Isaak, des Opernsängers Sebastiano Lo Medico

und der beliebten Band The Love Beatles, die das Publikum mit ihren Klassikern begeisterten. Die Stimmung war ausgelassen und spiegelte den besonderen Charakter des Ahlener Stadtfestes wider: ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, um gemeinsam zu feiern und Kultur zu erleben.

Der Sonntag stand dann im Zeichen des Abschieds. Nach einem Frühstück wurden unsere Gäste verabschiedet – nicht ohne den Wunsch und die Vorfreude auf ein baldiges Wiedersehen. Die intensiven Begegnungen, die spannenden Ausflüge und die vielen schönen Momente während des Stadtfestes haben wieder einmal gezeigt, wie wertvoll die Städtepartnerschaften für Ahlen sind.

Fahrt nach Differdingen

Text und Fotos: Detlef Peter Jotzeit

„Zuhause bei Freunden“ – unter diesem Motto stand die viertägige Fahrt des Ahlener Vereins für Städtepartnerschaft nach Differdingen (Differdange). Die 49 Ahlener wurden am Donnerstag in der luxemburgischen Gemeinde von Bürgermeister Guy Altmeisch herzlich begrüßt und erlebten eine aufregende Zeit, die von kulturellem Austausch und freundschaftlichen Begegnungen geprägt war.

„Besser kann ein Verhältnis zwischen Städtepartnern nicht sein“, lobte Altmeisch, der seit Herbst 2023 an der Spitze der Verwaltung steht, das gute Miteinander und den regen Austausch. Er selbst hatte noch eine Woche zuvor in Begleitung von Katja Knoch das Ahlener Stadtfest besucht. „Wir haben den Beweis erbracht, dass es zwischen den Städten und verschiedenen Ländern gar keine Grenzen gibt“, stellte er bei dem kleinen Empfang in der Brasserie D´Braustuff fest. „Wir gehen mit offenen Herzen aufeinander zu.“

Gleichzeitig warnte Altmeisch vor Ausländerfeindlichkeit und extremen Tendenzen in beiden Ländern. „Wir sind uns dieser großen Gefahr bewusst und dürfen sie nicht unterschätzen“, sagte der Schöffenrat. Gemeinsam müsse gegen dieses schlechte Denken und die Machenschaft vorgegangen werden. Und dafür seien gelebte Partnerschaften über Grenzen hinweg ein wichtiges Zeichen.

Das sah Michael Preuten, Vorsitzender des Ahlener Vereins für Städtepartnerschaft, genauso. Er rief die zahlreichen Kontakte über Jahrzehnte hinweg in Erinnerung. Besonders erfreut zeigte er sich, dass Jos Hobscheit, Norbert Ginepri, Gilbert Kubaj und Marcel Anen (Mitglieder des ehemaligen Festkomitees) ebenfalls Zeit gefunden hatten, um in gemütlicher Runde alte Kontakte zu pflegen. Mit dabei war Barbara Buschkamp, die am 24. März 2004 als Gründungsvorsitzende den Ahlener Verein für Städtepartnerschaft mit 15 weiteren Mitgliedern aus der Taufe gehoben hatte.



Als Gastgeschenke überreichte Preuten eine Ahlen Monopoly-Spiel und kleine Stoffrucksäcke, die im Blaudruckverfahren von Christa Schwab gefertigt wurden und westfälische Leckereien enthielten: Pumpernickel, Mettendchen und eine Flasche „Stürmchen“ von der Brenneerei Northoff.

Mit Gastgeschenken revanchierten sich die Differdinger am Freitag bei einem Mittagessen mit Flammkuchen-Spezialitäten im Freilichtmuseum „Minett Park Fond-de-Gras“ im Restaurant „Bei der Giedel“. Hier wurden die Ahlener von Sally Offermann, verantwortlich für die Städtepartnerschaften der Gemeinde, Tanja Schmitt, Vizepräsidentin der Kulturkommission, Tom Ulveling, Erster Schöffe und Kulturschöffe, sowie Jerry Hartung, Schöffe, empfangen. Sie überraschten Preuten mit Leckereien aus der Region und einem Buchband.

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen – das alte Sprichwort gilt sicherlich für die 49 Ahlener, die von Donnerstag bis Sonntag in der 365 Kilometer entfernten Partnerstadt Differdingen weilten. Den ersten Zwischenstopp legte die Gruppe in der Stadt Trier ein, die unweit

der luxemburgischen Grenze liegt. Die Stadt in der Weinregion Mosel wurde von den Römern gegründet und verfügt noch über einige gut erhaltene Baudenkmäler wie die Porta Nigra, die Konstantin-Basilika sowie die älteste Bischofskirche Deutschlands, die Hohe Domkirche St. Peter zu Trier. Eine gute Aussicht bot der Petrisberg. Auf der kurvigen, engen Straße dahin bewies Busfahrer Michael Reichelt sein Können. Im Gegenverkehr war Millimeterarbeit gefragt.

Ein Erlebnis war am Freitag der Besuch des Freilichtmuseums „Minett Park Fond-de-Gras“. Das Gebiet war einst eines der bedeutendsten Bergbauzentren des Landes. Aufgeteilt in zwei Gruppen wurde die Spuren des Erzbergbaus und des Eisenbahnwesens mit Gästeführerin Giele Botter erkundet. Daneben lockte eine Fahrt mit einem Oldtimerbus. Der Mercedes-Benz aus dem Jahr 1959 ließ nicht nur die Herzen von Nostalgie-Fans höherschlagen. „Bis zu 70 Stundenkilometer schafft das Schätzchen“, verriet Busfahrer Joel und schränkte sofort ein: „Allerdings nur bergunter.“ Knatternd und qualmend kutscherte er die Ahlener zum neu gestalteten Stadtviertel im Herzen der Stadt Differdingen. Neben dem modernen Campus der Universität Luxemburg waren dort imposante Überreste der Eisenerzindustrie zu sehen, die vor mehr als 100 Jahren die Wirtschaft Luxemburgs antrieb. Insbesondere die beiden stillgelegten Hochöfen zogen die Blicke der Ahlener auf sich.

Kupfernagel Immobilien
Erfahren - Kompetent - Neutral

**Verkaufen Sie
Ihr Eigentum mit uns!**



www.kupfernagel-immobilien.de
info@kupfernagel-immobilien.de
Tel.: 02382 - 803 489 · Mobil: 0173 - 6754215

Zur freien Verfügung stand der Samstag. Ein Großteil des Städtepartnerschaftsverein zog es in die Hauptstadt des kleinen europäischen Landes (luxemburgisch Stad Lëtzebuerg, französisch Ville de Luxembourg), in der rund ein Fünftel der Einwohner leben.

Am Abend lockte ein weiterer Höhepunkt: das Festival „Blues Express“. Auf zwölf Bühnen standen in Fond-de-Gras und dem Nachbarort Lasauvage 41 Bands. Die 21. Auflage des musikalischen Spektakels, das alle zwei Jahre stattfindet und kostenlos ist, zählt in der Regel bis zu 15.000 Gäste. Zu hören war neben anderen bekannten Gruppen die „Manfred Mann's Earth Band“, die 1971 gegründet wurde.

Abenteuerlich war die Fahrt mit der schmalspurigen Grubenbahn „Minièresbunn“, die den Fond-de-Gras mit Lasauvage verbindet. Die Strecke führte zum Teil 60 Meter unter der Erdoberfläche durch die ehemaligen Stollen.

Zu später Stunde ging es zurück zum Hotel, von wo aus am Sonntag die Rückfahrt nach Ahlen startete.

Bürgerbrunch

Auch dieses Jahr haben wir wieder am Bürgerbrunch der Bürgerstiftung Ahlen teilgenommen. Am 27. Juli waren wir mit einem Tisch vertreten. Wetterbedingt konnte die Veranstaltung nicht auf dem Morsbachplatz stattfinden, sondern wurde kurzfristig in die Lohnhalle verlegt, was der guten Stimmung keinen Abbruch tat.



Fahrt nach Penzberg

Vom 28. August bis zum 1. September 2025 reiste der Ahlener Verein für Städtepartnerschaft e.V. mit 31 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die oberbayerische Partnerstadt Penzberg. Fünf Tage voller Begegnungen, kultureller Eindrücke und bayerischer Gastfreundschaft liegen hinter den Reisenden – eine Reise, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bereits am Donnerstag nach rund zehnstündiger Anreise wurde die Gruppe herzlich mit einem Sekt-empfang im Hotel „Berggeist“ begrüßt. Beim anschließenden Abendessen trafen die Ahlener auf Gäste aus der Stadt Penzberg. Bürgermeister Stefan Korpan hieß die Gruppe persönlich willkommen. In geselliger Runde und bei guter Stimmung wurde der erste Abend gemeinsam verbracht – ein gelungener Auftakt, der die tiefe Verbundenheit beider Städte spüren ließ.



Der Freitag stand ganz im Zeichen kultureller Erkundung. In zwei Gruppen aufgeteilt, ging es für die einen nach München, wo die bayerische Landeshauptstadt mit all ihren Facetten entdeckt wurde. Die andere

Reisen & Versicherungen
Inh. Dirk Neuhaus

Sibylle Bendix-Neuhaus
Touristikfachwirtin

Tel.: 02382-6841
Fax: 02382-6843

Weststr. 113 59227 Ahlen
reisen-neuhaus@gmx.de

Gruppe besuchte die KZ-Gedenkstätte Dachau. Eine beeindruckende und bewegende Führung vermittelte eindrucksvoll die Geschichte dieses Ortes. Der Abend brachte dann einen weiteren Höhepunkt: In bayerischer Tracht marschierten die Gäste aus Ahlen mit auf den Stadtplatz zum traditionellen Fassanstich und der feierlichen Eröffnung des Volksfestes. Trotz Regen führte der Weg vom Stadtplatz hinauf zur Halde ins Festzelt – dort wurde mit Blasmusik und Maßkrügen zünftig gefeiert.



Am Samstag ging es hoch hinaus: Ziel war das idyllische Bad Kohlgrub. Mit der historischen Hörnle-Schwebebahn fuhr die Gruppe zur Hörnle-Hütte. Zehn wanderfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklimmen unter der Führung von Michael Zehetner zusätzlich den Gipfel des „Mittleren Hörnle“. Der Lohn: ein atemberaubender Ausblick auf Ammersee, Starnberger See und Staffelsee.

Der Abend klang mit einem gemeinsamen Essen im Restaurant Märzhof aus. Bei traditionellen bayerischen Gerichten wie Schweinsbraten, Tellerfleisch und Käsespätzle sowie einem Bilderbuch-Regenbogen über dem Tal war der Genuss perfekt.



Der Sonntag stand ganz im Zeichen des 95. Loisachgaufestes – unter dem Motto „Treu dem guten alten Brauch“. Über 3.000 Trachtler beteiligten sich am farbenprächtigen Festzug. Auch die Ahlener Gruppe war eingeladen und marschierte mit – ob als Münsterländer Kiepenkerl, Bauersfrau, „Emaillienchen“, in bayerischer Tracht oder

zivil – stolz trugen sie die Stadtfahne von Ahlen und das Banner des Vereins mit. Im Festzelt begeisterten verschiedene Tanzgruppen das Publikum, und nach der feierlichen Verleihung der Meistpreise überreichte der Vorsitzende des Vereins, Michael Preuten, ein Gastgeschenk an die Ausrichter des Gaufestes und dankte für die große Ehre der Teilnahme. Es war ein Tag der Begegnung, des Austauschs und des Wiedersehens alter Freunde – musikalisch begleitet bis zum stimmungsvollen Ausklang.



Am Montag hieß es Abschied nehmen. Nach 660 Kilometern Rückfahrt kehrten die Ahlener reich an Eindrücken und Erinnerungen zurück – mit dem festen Vorsatz: Nächstes Jahr kommen wir wieder! Dann steht ein Besuch des weltberühmten Oktoberfests in München auf dem Programm.



**Kühlen und Heizen.
Gutes Klima zu jeder Jahreszeit**

Denken Sie passend zur neuen Heizperiode an Alternativen für Öl und Gas. Unsere Klimageräte sorgen nicht nur im Sommer für saubere, kühle Luft. Auch an kühlen Tagen liefern sie behagliche Wärme – superkompakt und leise.

5 JAHRE
Garantie sicher*

Northhoff
KÄLTE. KLIMA. LÜFTUNG. ❄️

📍 Bunsenstr. 34, 59229 Ahlen
☎ 02382/9689960
www.northhoff-klima.com
*bei Wartung alle 2 Jahre durch uns

Pöttkes- und Töttkenmarkt

Wie in den letzten Jahren auch, werden wir uns wieder an dem Ahlener Pöttkes- und Töttkenmarkt mit einem Stand beteiligen. Informationen aus den Partnerstädten werden ausgelegt und wir bieten Wein für alle Interessierten an. Kommt am 20. September auf ein Gläschen vorbei, wir freuen uns auf viele Gespräche und einen regen Austausch.

Gäste aus Teltow haben sich auch schon angemeldet und sie bringen eine Rübliorte mit. Ich gehe mal davon aus, dass diese wieder vom Landrat und vom Bürgermeister, nach der Eröffnung des Krammarktes, angeschnitten und verteilt wird.

Ahlener Adventsmarkt

Für den Ahlener Advent haben wir eine Hütte vom 12.-14.12.2025 reserviert. Termin bitte vormerken.

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung 2025 findet statt am 09. Januar 2026, abermals in der Stadthalle Ahlen. Einladungen hierzu werden rechtzeitig verschickt.

Fahrten 2026

Hier schon einmal die Termine und Themen der Fahrten, die wir für das kommende Jahr planen.

Tempelhof-Schöneberg: Nachbarschaftsfest; 11. – 14. Juni 2026

Teltow: Tag der offenen Höfe; 28. - 31. August 2026

Penzberg: Oktoberfest München; 24. – 28. September 2026

Allgemeine Informationen

Mitgliedsbeiträge

§ 1 Mitgliedsbeitrag

Der Jahresbeitrag beträgt:

- | | |
|---|-------------|
| a) für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, Auszubildende, Empfänger von Grundsicherung und Erwerbsminderung nach SGB XII | 18,00 Euro |
| b) sonstige Mitglieder | 36,00 Euro |
| c) juristische Personen | 120,00 Euro |

§ 2 Entrichtung des jährlichen Mitgliedsbeitrages

Der Mitgliedsbeitrag erfolgt per Lastschriftverfahren auf das Konto des Vereins und wird ausnahmslos als Jahresbeitrag zum 01. April jeden Jahres fällig. Im Jahr des Vereinsbeitritts wird unabhängig vom Zeitpunkt des Vereinsbeitritts der Jahresbeitrag in voller Höhe erhoben.

§ 3 Vereinsaustritt

Im Falle eines Vereinsaustritts bleiben alle bis zum Austritt eingegangenen finanziellen Verpflichtungen bestehen.

**WIR MACHEN
DIE WELT
WIE SIE IHNEN
GEFÄLLT**

Seniorplus | **Renovierungsservice
– nicht nur für Senioren.**

Lassen Sie uns die Arbeit machen.
Wir streichen, tapezieren und verlegen,
wir räumen Ihre Möbel beiseite oder
bringen sie zum Aufarbeiten.
**Und hinterher? Ist alles wie vorher.
Nur schöner.**

www.poertzel.de

PÖRTZEL
MALERBETRIEB

Eckenerstraße 15 | 59229 Ahlen
02382 6861 | info@poertzel.de

§ 4 Beendigung der Mitgliedschaft

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden bereits bezahlte Mitgliedsbeiträge nicht rückerstattet.

Änderungsmitteilungen

Wir möchten darum bitten uns Änderung der Anschrift und der Bankverbindung schnellstmöglich mitzuteilen!!!

Infos bitte schriftlich an:

Ahlerer Verein für Städtepartnerschaft
Westenmauer 10
59227 Ahlen

oder per Mail an
beierb@gmx.de

Neue Mitglieder

Zeitraum Januar – Juni 2025

Ascherl, Sonja / Ahlen
Jotzeit, Martina / Ahlen
Kläsener, Ralf / Ahlen

Klar, Monika / Ahlen
Maury-Thülig, Martina / Ahlen
Vedder, Helga / Ahlen

Somit zählt unser Verein zu Ende Juni 2025, 173 Mitglieder.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Zeitraum Januar – Juni 2024

85 Jahre

Pörtzel, Otto

75 Jahre

Schulz, Helga
Schulz, Karin
Schwab, Christa

65 Jahre

Berning, Michael
Northoff, Michael
Polland, Renate

60 Jahre

Hillebrand, Silvia
Ulfig, Andrea

Ihr Berater
für

Ahlen
und das
Münster-
land



„Unsere Kompetenz und langjährige Erfahrung sind Ihre Garantie für eine erfolgreiche Vermarktung“

Ronald Zent

Bankkaufmann (IHK)/
Immobilienberater

HOMANN
IMMOBILIEN

Ihre Immobilie
verdient
Kompetenz!

HOMANN IMMOBILIEN Münster GmbH
Servatiplatz 7 · 48143 Münster
02 51 4 18 48-15 · r.zent@homann-immobilien.de

Ansprechpartner

Michael Preuten <i>1. Vorsitzender</i>	02382 / 86376 michael.preuten@web.de
Manfred Kreutz <i>2. Vorsitzender</i>	0170 / 8795726 manni.kreutz@t-online.de
Jennifer Kras-Schwippe <i>1. Kassiererin</i>	0152 / 52826232 jenny.kras@mail.de
Silvia Sörensen <i>2. Kassiererin</i>	0151 / 23151113 soerensens@outlook.com
Bernhard Beier <i>1. Schriftführer</i>	02382 / 61070 beierb@gmx.de
Fabian Recker <i>2. Schriftführer</i>	0170 / 2787382 recker-fabian@web.de
Christa Schwab <i>Beisitzerin</i>	02382 / 1661 christaschwab@gmail.com
Silvia Hillebrand <i>Beisitzerin</i>	02382 / 82117 s.hillebrand.fwg@gmail.com
Martin Pörtzel <i>Beisitzer</i>	0172 / 5300379 martin@poertzel.de

Social Media

Schaut doch mal auf unseren Seiten bei Facebook und Instagram oder auf unserer Internetseite.



www.ahlen.de/rathaus-und-politik/ueber-ahlen/partnerstaedte/ahleener-verein-fuer-staedtepartnerschaft-ev

Freundschaft ist eine Tür zwischen zwei Menschen.
Sie kann manchmal knarren, sie kann klemmen,
aber sie ist nie verschlossen.

Balthasar Gracián y Morales

Impressum

Ahlener Verein für Städtepartnerschaft e.V.
Westenmauer 10
D-59227 Ahlen



Telefon: 02382/61070
E-Mail: beierb@gmx.de

Redaktion:
Michael Preuten
Umschlaggestaltung Michael Preuten

Alle Angaben in diesem Heft erfolgen nach bestem Wissen.
Eine Garantie für die Richtigkeit sowie jede Haftung wird
ausgeschlossen.